

Schachbezirk Mittelbaden e. V.
Bernhard Ast
Bezirksturnierleiter
Westendstraße 1
76532 Baden-Baden
E-Mail: pokal@schachbezirk-mittelbaden.de

Ausschreibung des Mittelbadischen Einzelpokals 2007/2008

Sehr geehrte Schachfreunde,

als Bezirksturnierleiter schreibe ich den Bezirks-Einzelpokal 2007/2008 gemäß § 6 der Bezirksturnierordnung (BTO) nachfolgend aus:

1. Teilnehmende Spieler

Teilnahmeberechtigt ist jeder Spieler, der einem Mitgliedsverein des Schachbezirks Mittelbaden e. V. (aktiv oder passiv) angehört. Darüber hinaus sind Schachspieler zugelassen, die keinem Schachverein angehören und ihren Erstwohnsitz im Gebiet des Schachbezirks Mittelbaden haben.

Die Anmeldung erfolgt am ersten Spieltag beim jeweiligen Ausrichter bis spätestens eine Viertelstunde vor dem Spieltermin.

Jeder Spieler kann nur einmalig eine Meldung abgeben, (nur Gruppe Süd oder Gruppe Nord).

2. Startgeld

Das Startgeld beträgt grundsätzlich 5 Euro. Für Jugendliche und Studenten (auf Nachweis) zahlen 3 Euro. Es ist bei der Anmeldung zu entrichten.

3. Spieltermine

Für den Mittelbadischen Einzelpokal sind folgende Termine festgelegt:

1. Runde		28.09.2007
	und	05.10.2007
Zwischenrunde		02.11.2007
2. Runde		23.11.2007
3. Runde		04.01.2008
4. Runde (Halbfinale)		31.01.2008
5. Runde (Finale)		28.03.2008

Der Spielbeginn wird für alle Runden auf jeweils freitags, 19.30 Uhr festgelegt.

Sollte wider Erwarten eine Zwischenrunde nicht erforderlich sein, würden alle Runden auf den jeweiligen Vorrundentermin vorverlegt, somit am 03.11.2006 die 2. Runde, am 08.12.2006 die 3. Runde usw. ausgetragen. Die Spielteilnehmer würden dann vom BTL unmittelbar per E-Mail unterrichtet.

Bei einer (nicht zu erwartenden) Teilnahme von mehr als 64 Spielern wird eine weitere Runde eingefügt.

Spielvorverlegungen sind - mit Ausnahme der 1. Runde - bei Einigung beider Spieler möglich. Sie sind jedoch im Vorhinein dem Turnierleiter zu melden.

Spielnachverlegungen sind im beim Turnierleiter zu beantragen und genehmigungspflichtig. Nachverlegungen sind nur bei triftigen Begründungen möglich und dürfen den Turnierablauf nicht gefährden.

4. Spielorte

Die Spielorte werden vom Turnierleiter bestimmt.

Die Spielorte der 1. Runde sowie der 2. Runde sind die jeweiligen Spiellokale der unter Tz. 3 benannten Vereine.

Spielort der Zwischenrunde sowie Spielorte ab der 3. Runde können zentral oder dezentral (an mehreren Orten) durchgeführt werden. Der Turnierleiter gibt den Modus rechtzeitig vor der Austragung der Runde bekannt.

Zentrale Spielorte werden vom Turnierleiter rechtzeitig auf der Homepage des Schachbezirks Mittelbaden veröffentlicht.

5. Spielmodus

Die Bedenkzeit entspricht der üblichen Turnierbedenkzeit: 2 Stunden / 40 Züge zzgl. 1 Stunde für den Rest der Partie je Spieler.

Für den Fall von Unentschieden in einer Pokalpartie wird bestimmt:

Die Spieler haben im Anschluss mit getauschten Farben einen Schnellschachvergleich mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler durchzuführen. Es gelten die Schnellschachregeln. Nur in beiderseitigem Einvernehmen können die Spieler direkt zum Blitzentscheid übergehen.

Endet auch dieser Vergleich unentschieden, entscheidet für das Weiterkommen der Blitzvergleich mit 5 Minuten Bedenkzeit mit wiederum getauschten Farben. Es gelten die Blitzschachregeln.

Bei erneuten unentschiedenem Ausgang werden erneut die Farben getauscht, der Spieler mit den weißen Steinen erhält 6 Minuten, der Spieler mit den schwarzen Steinen 5 Minuten Bedenkzeit. Endet diese Partie erneut unentschieden, erreicht der Spieler mit den schwarzen

Steinen die nächste Runde, andernfalls der Sieger.

6. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung des Turnierleiters ist der Protest gegeben. Es gilt diesbezüglich die Verfahrensordnung des Badischen Schachverbandes e. V. (VO): Danach ist der Protest innerhalb einer Woche schriftlich mit einer Begründung beim zuständigen übergeordneten Turnierleiter einzulegen. Die Protestgebühr beträgt 25,-- Euro, (Ziff. 1.3.1 VO). Zeitgleich mit der Einlegung des Rechtsmittels ist diese Gebühr zu bezahlen. Bei jeder Einlegung ist der Urheber der angefochtenen Entscheidung zeitgleich zu unterrichten, (Ziff. 1.6 VO).

Im übrigen gelten die Regelungen der BTO und BVO des Schachbezirks Mittelbaden e. V.

Ich hoffe, dass ich an alles Wichtige gedacht habe und wünsche allen Beteiligten einen sportlich interessanten und fairen Verlauf.

Bernhard Ast
BTL Mittelbaden